

**Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)
zur Erhebung personenbezogener Daten durch den Kreis Coesfeld im Bereich des Verfahrenslosen
(Stand: 20.12.2023)**

1. Verantwortlicher

Kreis Coesfeld - Der Landrat
Abt. 51 - Jugendamt
Friedrich-Ebert-Straße 7
48653 Coesfeld
Tel.: 02541/18-5200
Fax: 02541/18-5299
E-Mail: verfahrenslotse@kreis-coesfeld.de
Internet: www.kreis-coesfeld.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Kreis Coesfeld - Der Landrat
Datenschutzbeauftragte/r
Friedrich-Ebert-Straße 7
48653 Coesfeld
Tel.: 02541/18-1406
Fax: 02541/18-1499
E-Mail: datenschutz@kreis-coesfeld.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

- Beratung, Begleitung und Unterstützung nach § 10b SGB VIII im Rehabilitationsverfahren
- Information über aktuelle Entwicklungen, Termin- und Ortsveränderungen
- Statistik in anonymisierter Form

4. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DS-GVO i.V.m. § 10b SGB VIII

5. Quelle der Daten

Sofern wir ihre Daten nicht von Ihnen selbst erhalten haben und nur soweit es im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist, erheben wir Ihre Daten bei folgenden Stellen:

- Träger der Rehabilitation (z.B. Träger der Eingliederungshilfe, Träger öffentlicher Jugendhilfe, Krankenkassen, Renten- und Unfallversicherung, Agentur für Arbeit)
- Schule, Kindertageseinrichtung
- Einwohnermeldeamt
- Ärzte, Therapieeinrichtungen
- Beratungsstellen

6. Kategorien der verarbeiteten Daten

Nur soweit es im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist, verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsname
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- Anschrift
- private Kontaktdaten (Mobil- u. Festnetznummern, E-Mail-Adresse)
- ausländerrechtlicher Status
- Art und Dauer von:
 - Kitabesuch/Schulbesuch/Ausbildung
 - Maßnahmen im Rahmen der Gesundheitsfürsorge
 - Jugendhilfemaßnahmen
- Krankenversicherung, Rentenversicherung, Unfallversicherung
- Arbeitgeber

7. Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der Daten ist für eine umfängliche Beratung erforderlich. Zur Bereitstellung sind Sie nicht verpflichtet.

Mögliche Folgen, wenn Sie die Daten nicht bereitstellen:

Eine fachliche Beratung und Unterstützung durch den Verfahrenslosen kann nicht erfolgen.

8. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten

Nur soweit es im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist, werden Ihre Daten weitergegeben an:

- innerhalb der Dienststelle Verfahrenslose
- zur Statistik in anonymisierter Form
- nur nach ausdrücklicher vorheriger Einwilligung/Entbindung von der Schweigepflicht Ihrerseits, je nach Einzelfall beispielsweise an:
 - Ärzte und Gesundheitseinrichtungen (Kinderärzte, Fachärzte, SPZ etc.)
 - Therapeuten (Ergo-, Logo-, Physio-, Psychotherapie etc.)
 - andere Beratungsstellen (EUTB, Frühförderstellen etc.)
 - andere Träger der Rehabilitation (z.B. Eingliederungshilfeträger, Krankenkassen, Agentur für Arbeit)
 - andere intern beteiligte Stellen der Kreisverwaltung Coesfeld (z.B. Gesundheitsamt, Beratungszentren)

- Leistungserbringer (z.B. Caritas, Diakonie, Lebenshilfe e.V.)
- Kindertagesstätten
- Schulen

9. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden nach der Erhebung auf Ihren ausdrücklichen Wunsch hin nach Beendigung der Beratung gelöscht. Ansonsten erfolgt eine Speicherung bis zur Beendigung des 27. Lebensjahres.

10. Recht der betroffenen Person

Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO). Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde. Zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (www.lidi.nrw.de).

11. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.